

# Rasante Renneroder Revanche

Kreisliga A Ww/Sieg: SG Alpenrod und SG Kirburg lösen sich mit Heimsiegen von der Abstiegszone

**Region.** In der Kreisliga A Westerwald/Sieg kann die SG Rennerod mit einem Sieg schon am kommenden Wochenende unter Umständen die Meisterschaft unter Dach und Fach bringen.

**SG Kirburg/Hof - SSV Weyerbusch 4:1 (1:0).** In der ersten Halbzeit präsentierten sich beide Abwehrreihen vogelwild, es hätten gut und gerne drei Treffer auf beiden Seiten fallen können. Doch nur Fisnik Blakaj traf in der 21. Minute für die Hausherren ins Schwarze. In der 56. Minute traf er zum zweiten Mal, ehe Jannik Künstler mit einem tollen Fallrückzieher im Strafraum für den SSV den Anschlusstreffer erzielte (67.). Nur fünf Minuten später schlug Blakaj aber erneut zu. Die Gastgeber bekamen nun immer mehr Kontrolle über das Spiel. Wiederum fünf Minuten später machte Spielertrainer Danilo Voltz mit seinem Tor endgültig alles klar. Der Sieg war verdient, fiel aber um ein Tor zu hoch aus.

**SG Neitersen/Altenkirchen II - SC Berod-Wahlrod 1:4 (0:2).** Die Gäste befinden sich weiter im Aufwind und verstärkten die Nöte beim Gastgeber. Bereits zur Pause führte der SC durch die Treffer von Nicolas Hering (32.) und Stefan Schäfer (40.). Nach der Roten Karte gegen Kevin Schumacher kurz vor der Pause wegen Beleidigung des gegnerischen Linienrichters (45.) legte Schäfer in Überzahl seinen zweiten Treffer zum 0:3 nach (65.) und machte damit den Deckel drauf. Florian Raasch konnte zwar in der 73. Minute noch verkürzen, doch Mario Pavelic stellte mit dem Schlusspfiff den Drei-Tore-Abstand wieder her (90.).

**Spfr Schönstein - SG Alsdorf/Kirchen 3:1 (0:1).** Die Gäste gingen in der 18. Minute durch Robin Stockschläder in Führung. Nach der Pause erzielte Bastian Simon bereits in der 52. Minute den Ausgleich, bis zum Führungstreffer durch Spielertrainer Marcus Meyer dauerte es allerdings bis zur 76. Minute. Die Schönsteiner hatten zudem Pech bei drei Aluminiumtreffern. In der zweiten Minute der Nachspielzeit machte René Meyer mit seinem Treffer dann endgültig den Deckel drauf.

**SG Alpenrod-Lochum/Nistertal/Unnau - SG Daaden 1:0 (1:0).** Die Hausherren bleiben die Mannschaft der Stunde und setzten sich auch gegen die starken Daadetaler verdienstermaßen durch. Vieles spielte sich im Mittelfeld ab, beide Teams kamen während der 90 Minuten nur zu wenigen Abschlüssen. Das Tor des Tages erzielte Valdrin Rečaj nach einer halben Stunde. In der letzten Minute sah Gästekeeper Tim Daub noch Gelb-Rot, nachdem er erst für ein Foulspiel verwarnet wurde und sich danach verbal nicht zurückhalten konnte.

**SG Guckheim/Kölbingen - SG Rennerod/Irmtraut/Seck 0:4 (0:4).** Der Tabellenführer revanchierte sich auf dem Hartplatz in Kölbingen eindrucksvoll für die Hinspielniederlage und hatte die Partie frühzeitig entschieden. Alle vier Tore fielen bereits in der ersten hal-

ben Stunde. Spielertrainer Pascal Heene traf zweimal (16., 32.), Michael Sehner (18.) und Martin Scherer (23.) jeweils einmal. Danach schalteten die Gäste einen Gang zurück und verwalteten die sichere Führung.

**VfB Niederdreisbach - SG Herdorf 3:2 (1:1).** Die Gastgeber feierten im Derby einen glücklichen Sieg. Die Herdorfer gingen zweimal in Führung, leisteten sich jedoch danach zwei kuriose Eigentore und hielten den VfB in der Partie. In der 23. Minute gelang Marco Schlosser der erstmalige Führungstreffer der SG, nach einer Ecke traf Jonathan Osawaru ins eigene Netz (32.). Nach der Pause markierte Can Murcak die erneute Gästeführung (51.), diesmal traf Verteidiger Tristan Zok ins eigene Tor (70.). Durch die einzige echte Unachtsamkeit in der Abwehr gewährten die Gäste den

Hausherren dann sogar noch den Siegtreffer durch Maximilian Erment (88.).

**SV Niederfischbach - SG Gebhardshainer Land Steineroth 3:3 (1:0).** Die ersatzgeschwächten Hausherren kamen gegen die aufopferungsvoll kämpfenden Steinerother zunächst nicht ins Spiel und gingen erst mit dem Pausenpfiff durch Michael Leis in Führung. Direkt nach Wiederanpfiff gelang der SG aber der Ausgleich, als Justus Schomers ins eigene Netz traf (46.). Nach dem Doppelschlag der Adler durch Christopher Melles (64.) und den verwandelten Foulelfmeter von Daniel Krämer (66.) schien die Partie entschieden, doch Robin Kastl (69.) und der eingewechselte Philipp Berkemeier (74.) sorgten mit ihren Treffern noch für den verdienten Punktgewinn der Gäste.

Jens Köttling



Spielertrainer Pascal Heene (am Ball, hier gegen Guckheims Maximilian Werner) steuerte auf dem Hartplatz in Kölbingen zwei Treffer zum 4:0-Erfolg seiner SG Rennerod/Irmtraut/Seck bei.

Foto: bylogi

# SG Langenhahn etabliert sich auf Rang zwei

Kreisliga B Ww/Sieg: Westerburg II ist nicht zu stoppen

**Kreisgebiet.** In der Kreisliga B 1 ließ sich der Tabellenführer SG Westerburg/Gemünden II im Derby trotz langer Unterzahl von der SG Herschbach/Girkenroth/Salz nicht stoppen.

**SG Niederroßbach II - SG Weitefeld II 3:4 (0:1).** Drei Treffer von Florent Pajaziti (62., 85., 88.) reichten Niederroßbach II in der ausgeglichenen Partie nicht zum Punktgewinn. Justin Mauer hatte die Gäste auf Kurs gebracht (20., 60.), ehe Marius Schultze die Weitefelder Führung mit einem unstrittenen Strafstoß wieder ausbaute (70.). Tobias Sturm sorgte in der 80. Minute mit dem 1:4 für die vermeintliche Vorentscheidung, ehe Pajaziti mit seinem Doppelpack noch auf 3:4 verkürzte.

**SG Westernohe/Neunkirchen/Eisoff-Mittelhofen - SV Stockmüpschen 3:3 (2:2).** Die Gastgeber begannen stark mit dem 1:0 durch Nils Simon (2.) und weiteren guten Aktionen. Aus dem Nichts heraus markierte Thomas Betker (9.) den Ausgleich. Wenig beeindruckt brachte Joel Ben Carducci (10.) die SG wieder in Front. Danach neutralisierten sich beide Teams, bis Thomas Betkers Schuss (36.) abgefälscht im Netz landete. Im weiteren ausgeglichenen Spielverlauf erzielten Nils Simon (58.) und Lukas Kemper (82.) die Tore zum 3:3.

**SG Meudt/Berod/Elbingen-Hahn - SG Langenhahn/Rothenbach 1:4 (0:2).** Die frühe Führung durch Sandro Knötschke (2.) und ein Umknicken des Meudter Torwarts (18.), woraufhin ein Feldspieler ins Tor musste, spielten den Gästen in die Karten. Das 2:0 von Knötschke (31.) war zugleich der Halbzeitstand. Nach dem Anschlusstreffer (52.) hatten die Gastgeber ihre beste Phase, doch Tobias Stangers Sonntagsschuss (75.) aus 25 Metern entschied die Partie. Für den Endstand sorgte Raphael Stahl (84.). **SV Derschen - SSV Hattert 4:2 (3:1).** Den zunächst tonangebenden Gästen fuhr das 1:0 durch Kevin Wiederstein (23.) mächtig in die Glieder. Die Heimelf legte mit Fabian Schlitzer (29.) und Matthias Hofmann (32.) schnell nach. Jens Wissers 3:1 (44.) begrenzte den

Schaden aus Sicht des SSV. Doch auch nach dem Anschluss von Marvin Schumann (60.) vermissste man die letzte Entschlossenheit, und so sicherte Kevin Wiederstein (84.) den Heimsieg ab.

**SG Müschenbach II - SG Naueroth/Mörlen/Norken 0:4 (0:1).** Nach dem Aufwind der vergangenen Wochen hatten die Gastgeber einen schlechten Tag erwischt. Für die spielerisch und kämpferisch deutlich überlegenen Gäste trafen Lukas Kessler (8.), Lukas Schmidt (62.), Kevin Falk (81.) und Peter Ostermann (89., Foulelfmeter) zum hochverdienten Sieg.

**SG Westerburg II - SG Herschbach/Girkenroth/Salz 3:1 (1:0).** Patrick Weber brachte den Tabellenführer bereits nach fünf Minuten in Führung. Die Platzherren ließen sich auch durch den Platzverweis für Nils Heinen (22., Notbremse) kaum aus der Balance bringen. Die Gäste wurden zwar stärker, doch nach der Pause spielten sich die Westerburger ihre Tore durch Patrick Weber (51.) und Johannes Derscheid (72.) sehr schön heraus. Leon Blech (80.) gelang nur noch der „Ehrentreffer“.

**SG Alpenrod II - SG Fehl-Ritzhausen/Eichenstruth-Großseifen 2:0 (0:0).** Die Gäste kamen zwar in der ersten Hälfte und in der Schlussviertelstunde zu einigen Torchancen. Insgesamt verdienten sich die Platzherren ihren Erfolg aber, weil sie mehr vom Spiel hatten. Die Treffer gelangen Florian Schmidt (65.) per Freistoß und dem eingewechselten Tim Hahn (75.).

## Kreisliga B 2

**SG Atzgift/Nister - SV Betzdorf-Bruche 5:1 (1:0).** Die Gäste standen extrem tief und machten dem Ligazweiten damit das Leben eine Stunde lang schwer. Die SG ging durch Philipp Hommel in der 25. Minute in Führung, nach Wiederbeginn gelang Jonas van der Kolk der Ausgleich (46.). Nach dem Doppelschlag von Philipp Hommel (65., 70.) musste sich der Gast dann geschlagen geben. Marcel Hommel (78.) und Spielertrainer Jens Reifenrath (85.) schraubten das Ergebnis weiter in die Höhe.

# Spitzenreiter Kosova muss um Sieg zittern

Kreisliga A Ww/Wied: Nächster Dämpfer für Niederahr

**Region.** Am 21. Spieltag der Kreisliga A Westerwald/Wied gab es fünf Auswärtssiege, nur zweimal setzten sich die Heimmannschaften durch. Als erste Verfolger bleiben der SV Roßbach/Verscheid und die SG Puderbach dem Spitzenreiter FC Kosova Montabaur auf den Fersen. Im Abstiegskampf feierten die Teams aus Horresen, Niederbreitbach und Heimbach-Weis wichtige Erfolge.

**HSV Neuwied - TuS Niederahr 3:0 (2:0).** Der Niederahrer Torhüter Tobias Schmidt hielt zwei Foulelfmeter von Christof Fink (32.) und Giovanni Landi (60.) und verhinderte so eine noch höhere Niederlage seiner Elf. „Das war ein rundum gelungenes Spiel“, freute sich Neuwieder Trainer Stefan Fink über den souveränen Sieg. Tore: 1:0 Christof Fink (27.), 2:0 Giovanni Landi (35.), 3:0 Matthias Fink (90.); Zuschauer: 80.

**SG Nauort/Ransbach - FC Kosova Montabaur 1:2 (1:0).** Fünf ganz starke Minuten reichten dem FC Kosova Montabaur, um in Ransbach-Baumbach zum Erfolg zu kommen. Bis zum Ausgleich biss sich der Tabellenführer in einer ausgeglichenen Begegnung die Zähne aus an der gut geordneten Defensive des Gegners. Dann trat der Favorit aufs Gaspedal, erarbeitete sich Chancen im Minutentakt und drehte die Partie. Dennoch mussten die Kosovaren bis zum Ende zittern und mussten sich bei Keeper Talat Begun bedanken, der in der 89. Minute eine Groß-

chance der Gastgeber zunichte machte. Tore: 1:0 Björn Ploschke (33., Handelfmeter), 1:1 Aarber Bardhaj (69.), 1:2 Recep Barut (73.); Zuschauer: 120.

**TuS Asbach - SG Horresen-Elgendorf 0:2 (0:0).** Die Asbacher hatten in der ersten Hälfte ein klares Chancenplus. „Leider machen wir die Bude nicht. Am Ende hat die glücklichere, nicht die bessere Mannschaft gewonnen“, meinte der Asbacher Trainer Dirk Gras. Tore: 0:1 Steffen Decker (57.), 0:2 Dennis Trumm (72.); Zuschauer: 60.

**SG Niederbreitbach/Waldbreitbach - SG Marienhausen/Wienau/Roßbach/Mündersbach 4:0 (2:0).** Nach einer fairen Partie sprach der Niederbreitbacher Abteilungsleiter Christian Fach von einem verdienten Erfolg seines Teams: „Wir haben endlich mal unsere Torchancen genutzt.“ Tore: 1:0, 2:0 Marco Dreesen (18., 32.), 3:0, 4:0 Nils Reuschenbach (87., 90.); Besonderheit: Gelb-Rote Karte für Philipp Radermacher (SG Marienhausen, 87.) wegen Foulspiels und Meckerns; Zuschauer: 100.

**SG DJK Neustadt-Ferenthal - SSV Heimbach-Weis 0:3 (0:2).** Die Gäste gingen schon nach wenigen Sekunden in Führung. „Der Spielverlauf, kuriose Tore und Langholz haben uns heute gekillt. Der Gegner hat alles reingeworfen und sich den Sieg letztlich auch verdient“, fand der DJK-Coach Sascha Weibenfels. Tore: 0:1 Adrian Dott (1.), 0:2 Lukas Endres (20.), 0:3 Adrian Dott (65.); Zuschauer: 80.

Daniel Korzilius

# SV Türkiyemspor kehrt wieder an die Spitze zurück

Kreisliga B Süd: SG Haiderbach/Sessenbach nur 1:1 in Siershahn - FSV Stromberg übernimmt die Rote Laterne

**Kreisgebiet.** Die SG Haiderbach/Sessenbach kam in der Kreisliga B Süd beim ESV Siershahn nicht über ein 1:1-Unentschieden hinaus und musste die Tabellenführung wieder an den SV Türkiyemspor Ransbach abtreten, der bei der SG Hundsangen II mit 2:1 gewann. Im Kellerduell siegte die Spvgg Horbach zu Hause mit 3:1 gegen die SG Horresen/Elgendorf II. Neues Schlusslicht ist der FSV Stromberg, der beim FSV Ebernahn deutlich mit 1:4 verlor.

**SV Maischeid - SG Elbert/Welschneudorf/Stahlhofen 1:1 (0:1).** Mit einem laut Maischeider Trainer Marcel Sebastian „unterm Strich leistungsgerechten Unentschieden“ trennten sich beide Mannschaften auf dem Maischeider Kunstrasen. Während die Gäste den ein oder anderen Konter nicht erfolgreich abschlossen, ließ der SV Maischeid einige gute Gelegenheiten zum Torerfolg liegen. Tore: 0:1 Yannik Wohler (23.), 1:1 Jan Kitzel (90.+2); Zuschauer: 90.

**SG Hundsangen II - SV Türkiyemspor Ransbach 1:2 (1:1).** Der Gast aus Ransbach zeigte über weite Strecken der Partie in Obererbach die reifere Spiellanlage und holte sich am Ende die drei Punkte.

**SG Niederebach/Dreikirchen/Nornborn/Görgeshausen - SG Herschbach-Schenkelberg 3:2 (1:0).** In einer ausgeglichenen Partie hatten die Gastgeber das bessere Ende auf ihrer Seite. „Wir hatten zwar bessere Chancen, doch es hätte auch kippen können“, befand Niederebachs Abteilungsleiter Hamit Isler. Tore: 1:0, 2:0 Waldemar Schlegel (38., Foulelfmeter, 52.), 2:1 Luis Schenkelberg (55.), 3:1 Jan Weber (63.), 3:2 Leon Schenkelberg (70.); Zuschauer: 80.

**Spvgg Horbach - SG Horresen-Elgendorf II 3:1 (2:1).** Von Beginn an waren die Platzherren bissiger und hätten bei besserer Chancenverwertung auch höher gewinnen können. „Wir wollten unbedingt die drei Punkte holen. Nach dem 3:1 war die Moral der Gäste gebrochen“, sagte Spvgg-Trainer René Reckelkamm nach Spielschluss. Tore: 1:0 Martin Schaaf (17., Foulelfmeter), 1:1 Fabian Görg (26.), 2:1 Simon Schmidt (28.), 3:1 Björn Dennebaum (68.); Zuschauer: 100.

**FSV Ebernahn - FSV Stromberg 4:1 (1:1).** Kein sonderlich hohes Niveau hatte die Partie zwischen den beiden FSV-ern, doch insgesamt verließ Ebernahn den Platz als verdienter Sieger. Tobias Kuch, Ebernahns Abteilungsleiter, sagte: „Nach einem von beiden Seiten schwachen Spiel sind wir froh über die drei Punkte.“ Tore: 1:0 Matthias Lau (10.), 1:1 Marcel Döll (25.), 2:1 Cornelius Altmann (70.), 3:1 Matthias Wiegand (75.), 4:1 Serkan Ergüzel (85.); Zuschauer: 50.

**SV Thalhausen - SG Puderbach II 0:2 (0:1).** Nicht wirklich viel zu bestellen hatte der SV Thalhausen im Derby und stand am Ende mit leeren Händen da. Die Reserve der SG Puderbach hatte relativ leichtes Spiel und wenig Mühe, die drei Zähler verdienstermaßen mitzunehmen. „Insgesamt haben wir ohne jegliche Durchschlagskraft und viel zu lethargisch agiert“, haderte SV-Trainer Erich Langhard. Tore: 0:1 Michael Arndt (43.), 0:2 Dominik Seuser (75.); Zuschauer: 80.

**ESV Siershahn - SG Haiderbach/Sessenbach 1:1 (0:0).** Besonders im zweiten Durchgang waren die Gäste meist tonangebend, ließen jedoch eine Großzahl von Chancen aus und mussten froh sein, dass es durch den Ausgleichstreffer in der Schlussminute immerhin noch für einen Zähler reichte. „Wir haben viel zu viele Chancen versiebt“, ärgerte sich SG-Trainer Jürgen Kalski. Tore: 1:0 Tino Philipp (78.), 1:1 Michael Günster (90.); Zuschauer: 80.

**Kreisliga B**

**SG Augst Eitelborn - TuS Kettig 0:1 (0:0).** Gepflegten Fußball ließ der feste Hartplatz in Kadenbach nicht zu, entsprechend war es ein Spiel auf niedrigem Niveau. Dabei agierten die Gastgeber zwar weitgehend auf Augenhöhe, standen am Ende aber mit leeren Händen da, weil Kettig in der 54. Minute traf.

# Sechs Treffer und drei Platzverweise in Höhr

Kreisligen Koblenz: Sportfreunde spielen 3:3 gegen Dieblich/Niederfell - SG Augst geht in Kadenbach leer aus

**Höhr-Grenzhausen/Eitelborn.** Die SF Höhr-Grenzhausen haben in der Kreisliga A Koblenz in einer turbulenten Partie gepunktet. Eher trostlos ging es hingegen im Heimspiel des B-Ligisten SG Augst zu.

## Kreisliga A

**SF Höhr-Grenzhausen - SG Dieblich/Niederfell 3:3 (2:2).** Vor 80

Zuschauern hatten die Gastgeber in einem turbulenten und kämpferisch starken Spiel in der ersten Hälfte Vorteile, gingen folgerichtig durch Lucas Zölller (11.) und Lucas Bay (15.) mit 2:0 in Führung, verspielten diese aber, weil Florian Trefzer (18.) und Niklas Pistono (28.) jeweils nach Standardsituationen per Kopfball ausgleichen

durften. In der 52. Minute gingen die Gäste durch Tobias Jungs Strafstoß (52.) sogar in Führung. Zölller (70.) glückte ebenfalls per Elfmeter zum 3:3-Endstand aus. Besonderheiten: Gelb-Rot für André Sauer (70.) und Sebastian Lechner (78., beide Dieblich); Rot für Fabian Heuser (Höhr-Grenzhausen, 90.+3, grobe Unsportlichkeit).

**Kreisliga B**  
**SG Augst Eitelborn - TuS Kettig 0:1 (0:0).** Gepflegten Fußball ließ der feste Hartplatz in Kadenbach nicht zu, entsprechend war es ein Spiel auf niedrigem Niveau. Dabei agierten die Gastgeber zwar weitgehend auf Augenhöhe, standen am Ende aber mit leeren Händen da, weil Kettig in der 54. Minute traf.